Süddeutsche Getränke-Industrie Akt.-Ges.

Sitz in München, Aeußere Wiener Straße 42—44.

Vorstand: Heinrich von der Heyden.

Aufsichtsrat: Frau Freda von der Heyden, Rechtsanw. Dr. Walter Petzl, Rechtsanw. Dr. Kurt Noell, Dir. Johann Reis.

Gegründet: 9./11. 4./12. 1922; eingetr. 15./12. 1922.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Tafel-, Heilwässern und sonst. Getränken aller Art, wie Limonaden, Spirituosen, Weine usw., der Erwerb solcher und ähnlicher Betriebe und die Beteiligung hieran. Ferner kann die Ges. auch alle für das Gasthof- und Hotelgewerbe erforderl. Bedarfs- und Verbrauchsgegenstände herstellen und vertreiben. Unternehm. dieser Art erwerben und sich hieran beteiligen. Eigene Brennerei.

Kapital: 75 000 RM in 750 St.-Akt. zu 20 RM, 100 Vorz.-Akt. zu 100 RM und 50 Vorz.-Akt. zu 1000 Reichsmark.

Urspr. 1 500 000 M in 1500 Akt. zu 1000 M. übern. von den Gründern zu 130 %. 1923 erhöht um 30 500 000 M. Laut ao. G.-V. v. 25./11. 1924 Umstell. von 32 000 000 M nach Einzieh. der 2 000 000 M Vorz.-Akt., also von verbleib. 30 000 000 M auf 15 000 RM (2000 : 1) in 750 Akt. zu

20 RM. Die G.-V. v. 30./6. 1930 beschloß Erhöh. des A.-K. um 60 000 RM auf 75 000 RM durch Ausgabe von 5 % Vorz.-Akt. (100 zu 100 RM u. 50 zu 1000 RM), angebotenen Aktien im Verh. 100 RM : 400 RM neue Vorz.-Akt. zu pari, div.-ber. ab 1./1. 1930. Die Verwaltung wurde ferner ermächtigt, eine weitere Erhöhung um bis 75 000 Reichsmark auf 150 000 RM zwecks Ausbaus des Betriebes usw. vorzunehmen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 30./6. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse und Postscheck 252, Debitoren 27 210, Waren und Rohstofflager 5684, Inventar 58 650, Immobilien 48 250, Verlust (zuzügl. Verlustvortrag 1931 32 275) 36 906. — Passiva: A.-K. 75 000, Verbindlichkeiten 101 952. Sa. 176 952 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Betriebs- und Handlungskosten 59 343, Fabrikationskosten 18 223, Abschreibungen 4395, Dubiose 2033. — Kredit: Warenertrag 74 904, Gutmachung durch Auflösung des R.-F. 4460, Verlust 1932 4630. Sa. 23 994 RM.

Dividenden 1927—1932: 7, 10, 10, 0, 0, 0 %.
Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Vereinigte Nahrungsmittel-Kraft- u. Melasse-Futter-Fabriken Feldmoching-München Akt.-Ges.

Sitz in München 2 SW, Sonnenstraße 5.

Vorstand: Sigwart Steinharter, Paul Steinharter.

Prokuristen: Hugo Bockelbrink, Gabriel Einstein.

Aufsichtsrat: Landesökonomierat Ph. Lichti, Herrlehof bei Nordendorf (Schwaben); Gutsbesitzer Ernst Rattenhuber, München; Gutsbesitzer Major a. D. Hermann Schmederer, Ebersberg i. Obb.

Gegründet: 2./31./3. 1922; eingetragen 31./3. 1922.

Zweck: Herstellung von Nähr- und Genußmitteln, von Kraft- und Melassefutter sowie Handel mit diesen Gegenständen und Handel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln jeder Art, Fortführung des früher von der Firma Verein. Nahrungsmittel-Kraft- u. Melasse-Futter-Fabr. Feldmoching-München G. m. b. H. & Co. Komm.-Ges. betrieb. Fabrik- u. Handelsunternehmens.

Kapital: 100 000 RM in 1000 Aktien zu 100 RM. Urspr. 2 Mill. M. übern. von den Gründern zu 100 %. 1922 erhöht um 18 Mill. M. in 1800 Akt. zu 10 000 M. Die G.-V. v. 14./11. 1924 beschloß Umstell. von 20 Mill. M auf 100 000 RM in 1000 Akt. zu 100 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Anlagevermögen: Fabrikgebäude 47 000, Maschinen 14 000, Fahrzeuge 13 000, Mobilien 1, Industriegelose 1, Beteiligungen 70 260, Umlaufvermögen: Warenvorräte 27 391, Wertp. 930, Hyp. 3800, Forderungen 42 631, Wechselbestand 5568, Kassa 12 406, Postscheckguthaben 1317, Bankguthaben 1841, Verlustvortrag per 31./12. 1932 282. — Passiva: A.-K. 100 000, Verbindlichkeiten für Warenlieferungen und Leistungen 30 655, Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen Ges. 25 531, Bankschulden 84 292. Sa. 240 478 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 57 935, soziale Abgaben 2426, Abschreib. auf Anlagen 3700, Zs. 13 593, Steuern 2069, sonstige Unkosten 53 192, Dubiose 2487, Verlustvortrag per 31./12. 1931 18 775. — Kredit: Warenbruttoerlös 152 087, ao. Erträge 1808, Verlustvortrag per 31./12. 1932 282. Sa. 154 177 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

G. Zuban Zigarettenfabrik Aktiengesellschaft.

Sitz in München, Plinganser Straße 150.

Vorstand: Waldemar Strenger, Köln; Eduard Janich, Jakob Treitz, München.

Prokuristen: K. Scheck, Ant. Färber.

Aufsichtsrat: Fabrikant Heinrich Neuerburg, Köln; Fabrikant Dr. Hermann Neuerburg, Köln-Marienburg; Geheimrat Josef Pschorr, München.

Gegründet: 11./5. 1927; eingetr. 10./8. 1927.

Die Ges. hat 1929 ihr Werk an die Haus Neuerburg G. m. b. H. in Köln gegen Ueberlassung eines entsprechenden Anteils übertragen.

Zweck: Herstellung und der Vertrieb von Zigaretten und sonst. Tabakfabrikaten sowie der Handel mit Rohtabak.

Kapital: 5 000 000 RM in 3000 St.-Akt. und 2000 Vorz.-Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 4 000 000 RM in 3000 St.-Akt. u. 1000 6 % Vorz.-Akt. zu 1000 RM. Laut G.-V. v. 18./5. 1928 Erhöh. um 1 000 000 RM in 1000 Vorz.-Akt. zu 1000 RM. Die neuen Vorz.-Akt. wurden von der Firma Neuerburg'sche Verwaltungsges. m. b. H. in Köln zu 100 % übernommen.

Großaktionär: Firma Neuerburg'sche Verwaltungsges. m. b. H. in Köln.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 St.-Akt. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 3/2fach. St.-R.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Beteilig. 4 172 050, Kontokorrentforder. 95 874, Forder. an Konz.-Ges. 326 218, Kasse 881, Bankguthaben 248, Verlustvortrag 1931 62 294, Verlust 1932 475 920. (Avale 630 000). Passiva: St.-Akt. 3 000 000, Vorz.-Akt. 2 000 000, Rückst. 66 430, Wertberichtig. 25 000, Kontokorrentschulden 42 115, (Avale 630 000). Sa. 5 133 545 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gehälter 5314, soziale Abgaben 109, Steuern 9947, Aufwendungen 525 454, Verlustvortrag 1931 62 294. — Kredit: Erträge 59 517, Zinsen 5327, Verlust (Vortrag) 62 294 + Verlust 1932 475 920) 538 274. Sa. 603 118 RM.

Dividenden 1927/28—1929/30: 0 %; 1930 (7 Mon.): 0 %; 1931—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.